

Auf Spurensuche im Wald



Bei Spuren denken die meisten Menschen wohl an Fußspuren. Aber wusstest du, dass man auch noch ganz andere Spuren findet, wenn man genau hinschaut? Neben Fußspuren von Tieren (Trittsiegel), findet man im Wald u.a. auch Futterreste oder -plätze, den Kot der Tiere (Losung) und ihre Behausungen, wie zum Beispiel Nester oder Baue.

Welche Spuren findet man vom **Wildschwein**?

Hast du schon mal die umgewühlte Erde am Wegesrand gesehen? Diese Spur hinterlässt das Wildschwein bei der Futtersuche. Mit seiner großen Nase wühlt es in der Erde nach Eicheln, Würmern und anderen kleinen Pflanzenteilen und Tieren. Wenn du Glück hast und ganz genau hinsiehst, entdeckst du vielleicht auch einen Fußabdruck. Bei manchen Bäumen fehlt unten die Rinde und Harz tritt heraus. Der Baum ist verletzt. Für diese Wunde ist das Wildschwein verantwortlich. Denn in seinem Fell sitzen viele Insekten. Um sie loszuwerden und sich vor ihnen zu schützen, suhlt sich das Wildschwein im Schlamm und wenn der Schlamm getrocknet ist, kratzt es sich an Bäumen. Und weil die Wildschweine dabei immer den gleichen Baum nutzen, entsteht an dem Baum somit eine Art Wunde, welche er mit seinem Harz verschließen möchte. Diese Bäume nennt man Malbäume.

Wenn du durch den Wald gehst und es riecht auf einmal ganz würzig, kann es sein, dass in der Nähe Wildschweine sind. Tagsüber ruhen sie in sogenannten „Kesseln“ (Kuhle im Boden). Manchmal sind diese gar nicht weit weg vom Weg. Die Wildschweine solltest du aber besser in Ruhe lassen.

Welche Spur findet man vom **Dachs und Fuchs**?

Fuchs und Dachs leben beide in einem Bau. Der Fuchs gräbt dabei mit den Vorderpfoten den Sand nach hinten heraus, wie ein Hund, während der Dachs seine Vorderpfoten als Schaufel nutzt und den Sand aus dem Bau heraus schleift. In der Nähe von Dachsbauen finden sich kleine Löcher, in denen er seine Losung abwirft. Manchmal wohnen Fuchs und Dachs zusammen. Bitte hinterlasst keinen Müll im Wald und benutzt in den Parks die Mülleimer. Die Tiere danken euch dafür.
Waldschule Grunewald mit Waldmuseum der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Berlin e.V.



und Dachs aber auch zusammen. Denn der Fuchs ist ein sehr faules Tier. Die Fuchslosung ist leicht zu erkennen, ein Ende der Losung läuft immer spitz zu.

Welche Spur findet man vom **Eichelhäher**?

Den Eichelhäher hört man meist ganz laut rufen, sobald man die Wege verlässt. Er wird auch Polizist des Waldes genannt. Denn er beobachtet Eindringlinge und warnt die anderen Tiere. Der Eichelhäher ist leicht an seinen Schmuckfedern zu erkennen. Diese sind blau-schwarz gestreift und manchmal findet man sie auch auf dem Waldboden.

Neben Federn findet man von **Vögeln** auch aufgebrochene Zapfen, Nüsse oder heruntergefallene Nester. Von **Greifvögeln** kann man **Gewölle** finden. Das sind die Knochen und Felle ihrer Beute, die sie nicht verdauen können. Diese Gewölle spucken sie dann einfach aus.

Der **Specht** frisst gerne die Samen, die im Inneren verschiedener Zapfen stecken. Da der Specht keine Hände hat, klemmt er sich die Zapfen an die Rinde eines Baumes. Dort kann er dann mit seinem Schnabel den Zapfen aufbrechen, um an die Samen zu kommen. Wir nennen das eine **Spechtschmiede**.

Auch andere Tiere fressen gerne Zapfen. Die **Maus** knabbert den ganzen Zapfen ab und lässt nur die sogenannte Spindel übrig. Das **Eichhörnchen** hingegen reißt die Schuppen vom Zapfen heraus. Dadurch sieht der abgenagte Zapfen ganz „zipfelig“ aus.

Im Wald gibt es auch ganz kleine Tiere die Spuren hinterlassen. Der **Borkenkäfer** ist einer davon. Er legt seine Eier unter die Rinde und wenn die Larven schlüpfen ernähren sie sich vom Holz. Für uns sieht das wie ein Muster aus. Vor allem von Kiefern kannst du Stöcker mit diesen Mustern finden.

Auch du hinterlässt Spuren im Wald. Nicht nur deine Fußabdrücke nehmen die Tiere war, auch deine Stimme oder den Müll, den du im Wald hinterlässt. Deswegen ist es ganz wichtig, die Tiere nicht zu stören und deinen Müll wieder mitzunehmen.

Wenn du aufmerksam durch den Wald gehst, wirst du sicher einige Spuren entdecken. Welche sind es?

Bitte hinterlasst keinen Müll im Wald und benutzt in den Parks die Mülleimer. Die Tiere danken euch dafür.
Waldschule Grunewald mit Waldmuseum der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Berlin e.V.

WALD-ENTDECKER-BUCH

Spurensuche

Weißt du, welche Spur von welchem Tier stammt?



■ _ _ _ _



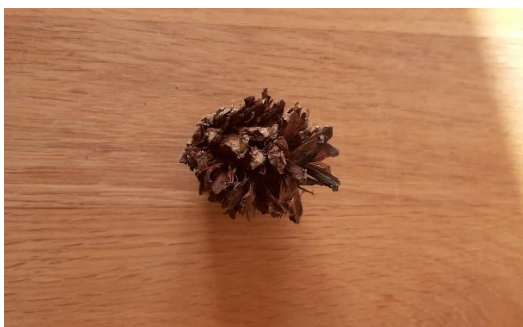
_ ■ _ ■



_ _ _ ■ _



_ _ _ _ **OE** _ _ _ _



_ _ _ _ _ ■



_ _ _ _ _ ■ _ _ _

Wie nennt man ein Trittsiegel oder eine Fußspur auch noch?

_ _ _ _ _

(Trage die grau hinterlegten Buchstaben der Reihenfolge nach ein.)

Text und Quiz von Luan Fonarob

Bitte hinterlasst keinen Müll im Wald und benutzt in den Parks die Mülleimer. Die Tiere danken euch dafür.
Waldschule Grunewald mit Waldmuseum der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Berlin e.V.

WALD-ENTDECKER-BUCH

Hier kannst du deine gefundenen Spuren aufschreiben, beschreiben oder zeichnen:

Bitte hinterlasst keinen Müll im Wald und benutzt in den Parks die Mülleimer. Die Tiere danken euch dafür.
Waldschule Grunewald mit Waldmuseum der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Berlin e.V.